

Ressort: Politik

Bericht: Steuereinnahmen steigen weiter

Berlin, 17.06.2014, 07:05 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) dürfte im laufenden Jahr mehr Steuern einnehmen als noch vor kurzem prognostiziert: Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) geht in neuen Berechnungen für das "Handelsblatt" (Dienstausgabe) davon aus, dass der Gesamtstaat dieses Jahr 641,2 Milliarden Euro einnehmen wird. Das sind etwa 1,3 Milliarden Euro mehr als vor sechs Wochen bei der Steuerschätzung ermittelt.

Kommendes Jahr könnten Schäuble und seine Länderkollegen gar mit 2,2 Milliarden Euro zusätzlich rechnen. Nach einer Faustformel gehen gut 40 Prozent davon jeweils an Bund und Länder, den Rest erhalten Kommunen und die EU. "Der robuste Arbeitsmarkt beflügelt den Konsum", sagte DIW-Finanzexpertin Kristina van Deuverden. "Das treibt die Steuereinnahmen in die Höhe." Allein die Hälfte der Mehreinnahmen geht den DIW-Berechnungen zufolge auf höhere Lohnsteuereinnahmen zurück. Zudem sieht das Institut 700 Millionen Euro mehr Gewerbesteuer – was vor allem die Kommunen sehr erfreuen würde.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36333/bericht-steuereinnahmen-steigen-weiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619